

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 47 (1929)
Heft: 97

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 27. April
1929

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Samedi, 27 avril
1929

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVII. Jahrgang — XLVII^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

Rapports économiques et Statistique sociale

Supplemento mensile

Rapporti economici

N° 97

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweizer: jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonellezeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnement: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 6.30, deux mois fr. 4.30, un mois fr. 2.30 — Etranger: Plus frais de
port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro
15 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts.
la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N° 97

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. —
A.-G. Hotel Gurnigel. / Genossenschaft Verznkerlei Albstrieden-Zürich.

Amflicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurseröffnungen —

Ouvertures de faillites

(Sch. u. K.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 123 u. 29.)

(O. T. F. dn 23 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Vorlegung der Beweismittel (Schnidscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (Art. 209 SchKG).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällige für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung ersucht zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährpflichtige beizubringen.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (1046⁴)

Gemeinschuldnerin: Firma Feller & Co., Müllerstrasse 54/56, Zürich 4, Leder und Häute en gros, Import, Export, Kommission, Kommanditgesellschaft (einzig unbeschränkt haftender Gesellschafter: Ernst Feller, Zürich 4).

Datum der Konkurseröffnung: 9. April 1929.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 30. April 1929, nachmittags 2 Uhr, im Café Oertli an der Werdstrasse 31, in Zürich 4.
Eingabefrist: Bis 21. Mai 1929.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (1123⁴)

Gemeinschuldner: Muspach-Fürst, Hans, geb. 1894, Kaufmann, von Basel, wohnhaft Wachtelstrasse 17, in Wollisbotten-Zürich 2, gewesener Inhaber der gelochten Firma Hans Muspach, Drahtgeflechte, Metallgewebe, Stachelröhre usw., Schoorenstrasse 55, in Kilbberg.

Konkurseröffnung: 10. April 1929.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 6. Mai 1929, 14¹ Uhr, im Gesellschaftszimmer der Tonhalle, Eingang Gotthardstrasse, Zürich 2.
Eingabefrist: Bis 27. Mai 1929.

Kt. Zürich Konkursamt Hottingen-Zürich (1047⁴)

Gemeinschuldner: Scheer, Jean, Restaurateur zum «Hegibach», Neumünsterstrasse 34, in Zürich 8.

Datum der Konkurseröffnung: 12. April 1929.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 26. April 1929, nachmittags 2¹ Uhr, im Gasthof «Ochsen», Kreuzplatz, Zürich.
Eingabefrist: Bis 21. Mai 1929.

Kt. Zürich Konkursamt Bauma (1094⁴)

Gemeinschuldner: Hefel, Wilhelm, geb. 1874, vom Lauterach, Vorarlberg, Zimmerei und Sägerei, in Bäretswil.

Datum der Konkurseröffnung: 16. April 1929.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 6. Mai 1929, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant zum Bahnhof in Bäretswil.
Eingabefrist: Bis 27. Mai 1929.

Grundeigentum des Konkursiten: Gebäude Assek. Nm. 838, 839 und 840 mit ca. 26 Aren Land dabei, in Bäretswil.

Nota: Da das Werkstattlokal in Irgenhausen-Pfäffikon geräumt werden muss, wird von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht beiwohnen und bis zum 4. Mai 1929 nicht schriftlich Einsprache erheben, angenommen, dass sie das Konkursamt zur sofortigen Verwertung der daselbst liegenden Fahrhaben ermächtigen.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern (1095)

Gemeinschuldnerin: Tellag A. G., Fabrik Chem.-Techn. Produkte, in Liquidation, Zürichstrasse, Luzern.

Datum der Konkurseröffnung: 9. April 1929.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 6. Mai 1929, nachmittags 3¹ Uhr, im Rathaus am Kornmarkt, in Luzern.
Eingabefrist: Bis 27. Mai 1929.

Kt. Graubünden Konkursamt Churwalden (1124)

Gemeinschuldner: Mainetti-Freher, Aurelio, Höfli, Malix.

Datum der Konkurseröffnung: 23. April 1929.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 4. Mai 1929, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus in Churwalden.
Eingabefrist: Bis und mit 31. Mai 1929.

Ct. de vaud Office des faillites du district de Lausanne (1096)

Faillite: Société Anonyme «Asphaltos» Grand Pont 8, Lausanne.

Date du prononcé: 9 avril 1929.
Première assemblée des créanciers: Lundi 6 mai 1929, à 15 heures, dans une des salles du Tribunal du district de Lausanne, Palais de Justice de Montbenon, Aile Ouest.

Délai pour les productions: 27 mai 1929.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 n. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (1077⁴)

Im Konkurs über Nielsen, Lauritz, Tuch- und Massgeschäft, an der Langstrasse 43, in Zürich 4, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind bis zum 4. Mai 1929 mittels Klageschrift im Doppel beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich anhängig zu machen, widrigenfalls der Plan als anerkannt betrachtet wird.

Innert der nämlichen Frist sind Beschwerden betreffend die Zuteilung der Kompetenzstücke an den Gemeinschuldner beim Bezirksgericht Zürich als erstinstanzliche Aufsichtsbehörde über die Konkursämter, einzureichen.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (1078⁴)

Im Konkurs betreffend Eich, Fritz, Metzgermeister, Seefeldstrasse, in Zürich 8, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt Riesbach-Zürich zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung desselben sind bis zum 4. Mai 1929 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich durch Einreichung einer Klageschrift im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde. Innert der gleichen Frist sind allfällige Beschwerden über die Zuteilung der Kompetenzstücke dem Bezirksgericht Zürich, I. Abteilung, einzureichen.

Kt. Zürich Konkursamt Schlitten (1097⁴)

Im Konkurs über Vontobel, Hermann, geb. 1903, chemische Fabrik Urdorf, in Oberdorf, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 8. Mai 1929 beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich einzureichen, widrigenfalls der Kollokationsplan als anerkannt betrachtet würde.

Innert der gleichen Frist sind Beschwerden über die Zuteilung der Kompetenzstücke bei der Aufsichtsbehörde anzubringen und Begehren um Abtretung streitiger Rechtsansprüche beim Konkursamt geltend zu machen.

Kt. Bern *Konkursamt Biel* (1098)
Gemeinschuldnerin: Recauchoutage Perfecta S. A., Florastrasse 2, in Biel.
Anfechtungsfrist: 7. Mai 1929.

Ct. de Berne *Office des faillites de Porrentruy* (1099/1100)
Failli: Wild, Antoine, poterie, Bonfol.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Faillie: Ant. Wild et Cie., poterie céramique, Bonfol.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Kt. Luzern *Konkursamt Ruswil* (1101)
Gemeinschuldner: Riedweg, Josef, Handelsmann, Bruwald, Grosswangen.
Anfechtungsfrist: Bis und mit dem 7. Mai 1929.

Kt. Zug *Konkursamt Zug* (1125)
Abtretung streitiger Rechtsansprüche.

Im Konkurs über Diener, Karl H., Buchhändler, Cham/Luzern, liegt auf dem Konkursamt das Verzeichnis der von dritten Personen nachträglich vindizierten und vom Konkursamt als ihr Eigentum anerkannten Gegenstände auf. Die Ansprüche gelten als von der Gläubigersamtheit anerkannt, sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger innert zehn Tagen schriftlich die Anerkennung ablehnt. Innert gleicher Frist sind allfällige Abtretungsbegehren gemäss Art. 260 Sch. K. G. beim Konkursamt schriftlich einzureichen, ansonst Verzicht angenommen wird.

Ct. de Fribourg *Office des faillites de la Sarine, à Fribourg* (1102)
Failli: Rétornaz, Oscar, Hôtel de la Croix-Blanche, à Marly-le-Grand.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (1103/4)
Failli: Bloch, Marcel, marchand de bestiaux, La Sallaz, Lausanne.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Failli: Borel, Georges, associé de la Sté. faillie Chapuis & Borel, transports, ci-devant, à Lausanne, act. Corcelles (Neuchâtel).
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Ct. de Vaud *Arrondissement de Montreux* (1126)
Failli: Donati, Emile, ci-devant négociant, aux Planches-Montreux, actuellement en fuite.
L'état de collocation des créanciers, modifié à la suite de production tardive, peut être consulté à l'Office des Faillites.
Les actions en contestation du dit état doivent être introduites jusqu'au 11 mai 1929, sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites du Locle* (1105/6)
Failli: Grandjean, Charles-Edouard, l'un des chefs de la maison Grandjean frères, Fabrique la Chapelle, au Locle.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Failli: Grandjean, Fritz-Léon, l'un des chefs de la maison Grandjean frères, Fabrique la Chapelle, au Locle.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (1127/8)
Faillies:
«Moulin Rouge», S. A., en liquidation, Avenue du Mail 1, Plainpalais.
«Montres Leary», S. A., Rue de la Rôtisserie 2, Genève.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater de cette publication.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation (B.-G. 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich *Konkursamt Aussersihl-Zürich* (1129)
Gemeinschuldnerin: Firma Goldfarb & Co. Cinema Maxim, Langstrasse 83, Zürich 4.
Datum der Konkurseröffnung: 16. April 1929.
Datum der Einstellung: 24. April 1929.
Falls nicht ein Gläubiger bis und mit dem 7. Mai 1929 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben innert der gleichen Frist einen Barvorschuss von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (1107)
La liquidation par voie de faillite ouverte contre Ziegler-Jaccard, Laure, modes, Avenue de Rumine 55, à Lausanne, a été suspendue pour défaut d'actif. Si aucun créancier ne demande d'ici au 7 mai 1929, la continuation de la liquidation en faisant l'avance des frais nécessaires, cette faillite sera clôturée.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite (B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Chiusura della procedura (L. E. 268.)

Kt. Luzern *Konkursamt Kriens-Malters in Malters* (1130)
Gemeinschuldner: Läubli, Fritz, Möbelfabrikant, Kastanienbaum, Horw.
Datum des Schlusses: 23. April 1929.

Ct. del Ticino *Ufficio dei fallimenti di Mendrisio* (1108)
Faillita: Ditta Guidi e Cattaneo, celi, in Chiasso.
Decreto di chiusura della Pretura di Mendrisio: 22 aprile 1929.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite (B.-G. 195, 196 und 317.) (L. P. 195, 196 et 317.)

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (1109)
En date du 22 avril 1929, le président du Tribunal civil du district de Lausanne a prononcé la révocation de la faillite de Rubattel, Roger, mécanicien, Avenue de la Harpe 50, à Lausanne, et ordonné la réintégration du débiteur dans la libre disposition de ses biens.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite (B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Kt. Nidwalden *Konkursamt Nidwalden in Oberdorf* (1111)
Im Konkurs über Kuhn, Jak., Buochs, gelangen, Mittwoch, den 8. Mai 1929, nachmittags 1½ Uhr, im Hotel Tell, in Stans, folgende Objekte an öffentliche Steigerung:

1. Eidgenössisches Patent Nr. 105436, Klasse 8b, Verfahren zur Herstellung von Bauplatten, speziell geeignet für Zwischenwände und Isolierungen.
2. Eine Anzahl ausstehender Forderungen.

Kt. St. Gallen *Konkursamt St. Gallen* (1112)
Erste Steigerung.
(B.-G. 257—259 Art. 71 ff. K. V. u. Art. 130 ff. V. Z. G.)

Gemeinschuldnerin: V. Tobler & Co. in Liq., Böschmühle, St. Gallen C.
Ganttag: Mittwoch, den 29. Mai 1929, vormittags 11 Uhr.
Gantlokal: Konkursamt St. Gallen, Zimmer Nr. 22, städt. Amtshaus, Marktasse, St. Gallen C.

Auflage der Steigerungsbedingungen: 1. bis 10. Mai 1929.
Grundpfand:

Kat. Nr. 1574: 1 Wohnhaus, unter Nr. 1781 für Fr. 35,800. — brandversichert; 1 Mühlegebäude, unter Nr. 1782 für Fr. 146,800. — brandversichert; 1 Stallung und Remise, unter Nr. 1783 für Fr. 18,000. — brandversichert; 1 Waschhaus, unter Nr. 1784 für Fr. 10,000. — brandversichert, mit 3687,7 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum, Garten und Wiesland, an der Steinachstrasse Nr. 80 und Lindenstrasse 15, in St. Gallen, gelegen.
Schatzungssumme und Zuschlagspreis Fr. 235,000. —

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren (I. Steigerung)

Réalisation des immeubles dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage (1^{re} enchère)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück, insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échu ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse, elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Kt. Glarus *Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda* (1131)
Grundpfandverwertung.
I. Steigerung.

Aus dem Konkurs Grob, A., Schiffstickerie, Mühlehorn, gelangt Montag, den 27. Mai 1929, 14 Uhr, im Gasthaus zur Mühle, in Mühlehorn, auf erste öffentliche konkursrechtliche Versteigerung:

Das sog. Schneelhaus bestehend in:

- Ein Wohnhaus für Fr. 40,000. — versichert,
- Ein Waschhaus für Fr. 1800. — versichert,
- Der ob und unter dem Haus gelegene Boden,
- Ein Bezirk Wald,
- Ein Stall und Schopf für Fr. 2500. — versichert,
- Der Garten und Platz,
- Ein Trottegebäude,

im Dörfli in Mühlehorn gelegen, Gundbuch Nrn. 83, 84 und 86.

Konkursamtliche Schätzung Fr. 30,000. —

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 10. bis 23. Mai 1929 beim Konkursamt zur Einsicht auf.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe (B.-G. 295—297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers (L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Ct. de Vaud *Président du tribunal civil du district de Lausanne* (1113)
Débiteur: Huser, Henri, boucher, Rue Centrale, à Lausanne.
Date de l'octroi du sursis, par décision du Président du Tribunal Civil du district de Lausanne: 16 avril 1929.

Commissaire: Préposé aux faillites.

Délai pour les productions: 17. mai 1929.

Assemblée des créanciers: Lundi 3 juin 1929, à 14 heures et demie, dans une des Salles du Tribunal du district de Lausanne, Palais de Justice de Montbenon, Aile Ouest.

Examen des pièces: Dès le 23 mai 1929, au bureau du Commissaire, Jumeles 4, à Lausanne.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire

(B.-G. 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. St. Gallen Konkursamt Gossau (1114)

Das Bezirksgericht Gossau hat mit Entscheid vom 22. April 1929 die dem Vogler, Johann, Schuhfabrik Olga, Weismühle, Gossau, bewilligte Nachlassstundung um einen Monat, d. h. bis 22. Mai 1929, verlängert.

Gossau, den 24. April 1929.

Der Sachwalter:

Dr. K. Helbling, Konkursbeamter.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 804 und 817.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 804 et 817.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich Bezirksgericht Meilen (1115)

Nachlassschuldnerin: Aryana-Gesellschaft, in Herrliberg. Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 30. Mai 1929, vormittags 8 Uhr, vor Bezirksgericht Meilen, ins Gerichtshaus Meilen.

Diese Bekanntmachung gilt als Vorladung für die Gläubiger, mit dem Bemerkten, dass sie ihre Einreden gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen können.

Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einreden ausgelegt.

Meilen, den 25. April 1929.

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Ct. de Berne Tribunal (1ère instance) de Courtelary (1132)

Débitrice: La société en nom collectif «Postala Watch Co, Jacot & Monnier», fabrication et vente d'horlogerie, à Tramelan-Dessous (F. o. s. du c. du 27 avril 1912, n° 108, page 755).

Jour, heure et lieu de l'audience: Vendredi 17 mai 1929, à 15 heures, dans la Salle des audiences, Hôtel de la Préfecture, à Courtelary.

Kt. Solothurn Amtsgerichtspräsident von Dorneck-Thierstein, in Dornach (1116)

Nachlassschuldner: Hammer-Wolf, Josef, Manufakturwaren, in Dornach.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 8. Mai 1929, vormittags 9 Uhr, in Dornach (Amtshaus).

Dornach, den 23. April 1929.

Der Amtsgerichtspräsident von Dorneck-Thierstein: Haberthür.

Ct. de Vaud Président du tribunal civil du district de Lausanne (1117)

A vous tous tiers intéressés, d'office vous êtes cités à comparaître à mon audience du mardi 7 mai 1929, à 15 heures, au Palais de Justice de Montbenon, à Lausanne, premier étage, aile ouest, pour voir statuer sur l'homologation du concordat présenté à ses créanciers par le «Crédit de Lausanne S. A.», à Lausanne.

Lausanne, le 23 avril 1929.

Le président: A. Ceresole.

Ct. de Neuchâtel Tribunal cantonal de Neuchâtel (1118/9)

Débiteurs: Graupmann & Cie., Fabricio d'horlogerie «Siris», Rue Léopold Robert 73, à La Chaux-de-Fonds.

Commissaire: Me Alfred Aubert, avocat, à La Chaux-de-Fonds.

Jour, heure et lieu de l'audience: Mercredi 8 mai 1929, à 11 heures, au Château de Neuchâtel (Salle du Tribunal).

Neuchâtel, le 24 avril 1929.

Le greffier du Tribunal cantonal:

J. Calame.

Débitrice: Giuliano, Baptiste, entrepreneur en menuiserie, Rue de l'Hôtel de Ville 21 a, à La Chaux-de-Fonds.

Commissaire: Me Jean Hoffmann, avocat, à La Chaux-de-Fonds.

Jour, heure et lieu de l'audience: Vendredi 10 mai 1929, à 11 heures, au Château de Neuchâtel (Salle du Tribunal).

Neuchâtel, le 24 avril 1929.

Le greffier du Tribunal cantonal:

J. Calame.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(B. G. 308.)

(L. P. 308.)

Kt. Bern Richteramt II von Bern (1120)

Schuldner:

1. Firma Mantz & Mosimann, Vertretungen, Bahnhofplatz 1, in Bern, und die beiden Kollektivgesellschaften

2. Mantz, Ernst, und

3. Mosimann, Arthur.

Datum der oberinstanzlichen Bestätigung: 17. April 1929.

Bern, den 24. April 1929. Der Gerichtspräsident II: Rollier.

Kollokationsplan im Nachlassverfahren.

(Art. 249, 250 und 293 ff. B.-G.)

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Land (1121)

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung.

Nachlassschuldner:

1. Kollektivgesellschaft Bernasconi & Brovelli, Baunternehmung, Liebefeld, Köniz, und deren Teilhaber

2. Bernasconi, Luigi, von Trivano (Italien), und

3. Brovelli, Carlo, von Anghiera (Italien), beide Baunternehmer in Bern.

Der Kollokationsplan liegt beim unterzeichneten Liquidator zur Einsicht auf.

Anfechtungsfrist: Bis und mit 8. Mai 1929.

Bern, den 24. April 1929. Für den Liquidationsausschuss:

Der Liquidator: Hirt, Notar, Neugasse 5.

Verschiedenes — Divers

Kt. Bern

Konkurskreis Bern-Land

(1110)

Im Nachlassverfahren mit Vermögensabtretung der Kollektivgesellschaft Bernasconi & Brovelli, Baunternehmung, Liebefeld, Köniz, und deren Teilhaber Bernasconi, Luigi, von Trivano (Italien), und Brovelli, Carlo, von Anghiera (Italien), beide Baunternehmer in Bern, bringt der unterzeichnete Liquidator Freitag, den 28. Mai 1929, nachmittags 3 Uhr, im Café Simplon, Aarberggasse 60 in Bern, an eine öffentliche Steigerung:

I. Eine Besetzung im Hubacher, Liebefeld, Gemeinde Köniz, Grundbuchblatt Nr. 3103, enthaltend:

a) Das Wohnhaus Nr. 512 E, brandversichert für Fr. 21,800;

b) Hausplatz, Hofraum und Garten von 3,14 Aren.

Grundsteuerschätzung Fr. 28,340.—

Amtliche Schätzung Fr. 27,000.—

II. Eine Besetzung daselbst, Grundbuchblatt Nr. 3267, enthaltend:

a) Das Wohnhaus Nr. 515 E, brandversichert für Fr. 22,300.—;

b) Hausplatz, Hofraum und Garten von 2,95 Aren.

Grundsteuerschätzung Fr. 27,950.—

Amtliche Schätzung Fr. 26,500.—

Die Steigerungsbedingungen liegen zehn Tage vor der Steigerung im Bureau des unterzeichneten Liquidators, Neugasse 5, zu jedermanns Einsicht auf.

Es findet nur eine Steigerung statt und es erfolgt der Zuschlag an den Höchstbietenden, ohne Rücksicht auf die amtliche Schätzung.

Bern, den 24. April 1929.

Der Liquidator: Hirt, Notar.

Kt. Schwyz

Konkursamt Höfe in Wollerau

(1122)

II. Gläubigerversammlung

im Konkurs Sigg-Stocker, Carl, Kistenfabrikant, Freienbach, Samstag den 18. Mai 1929, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zum «Hinterhof», Wollerau, vergl. Traktanden laut Berufungsschreiben.

Wollerau, 23. April 1929.

Pro Konkursamt Höfe:

J. Bachmann, Notar.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Berichtigung. Firma Balux A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 87 vom 16. April 1929, Seite 774). Der Name des Verwaltungsratspräsidenten ist Gabriel Ramon (nicht Ramond).

1929. 4. April. Unter der Firma Eden-Cinema A.-G. Zürich, hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer am 20. März 1929 eine Aktiengesellschaft gebildet, zwecks Betrieb eines Cinematheaters in Zürich und Beteiligung an andern einschlägigen Unternehmungen. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt 10,000 Franken, eingeteilt in 20 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Die Generalversammlung bestimmt diejenigen Verwaltungsratsmitglieder wie auch allfällige Drittpersonen, welche zur Firmazeichnung befugt sein sollen; sie setzt auch die Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift ist zurzeit: Wilhelm Schnider, Kaufmann, von Basel, in Zürich. Geschäftslokal: Rennweg 13, Zürich 1.

Bureauaschinen usw. — 22. April. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 13. April 1929 haben die Aktionäre der Oscar Beul Aktiengesellschaft, Vertrieb von Bureauaschinen usw., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1929, Seite 411), die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Aktiven und Passiven der Gesellschaft wurden übernommen von der Firma «Julius Brendle & Cie.» in Zürich (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1929, Seite 638). Die Versammlung hat die Liquidation als durchgeführt erklärt. Die Firma und damit die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Dr. Hermann Walder und Oscar Beul werden daher gelöscht.

Bureauaschinen usw. — 22. April. Die Firma Julius Brendle & Co., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1929, Seite 638), Handel in Bureauaschinen; Generalvertretung der «Mercedes-Bureauaschinen-Werke», in Zella-Mehlis, hat die Aktiven und Passiven der aufgelösten «Oscar Beul Aktiengesellschaft» in Zürich übernommen.

Technische Vertretungen usw. — 22. April. Die Firma Keller & Co., in Ilkau (S. H. A. B. Nr. 262 vom 9. November 1926, Seite 1966), erteilt Prokura an die Kommanditistin Natalie Keller geb. Knecht, Ehefrau des Inhabers.

22. April. Die Firma F. Beer, Cigarettenfabrik «Union», in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 281 vom 2. Dezember 1925, Seite 2007), Zigarettenfabrikation, ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «Beer & Cie. Cigarettenfabrik» in Zürich 5 über.

Philipp Beer, von Wengen (Graubünden), und Simon Beer-Brill, rumänischer Staatsangehöriger, beide in Zürich 5, haben unter der Firma Beer & Cie. Cigarettenfabrik, in Zürich 5, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1929 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «F. Beer, Cigarettenfabrik «Union» in Zürich 5. Zigarettenfabrik Sihlquai 266/8.

Molkerei. — 22. April. Inhaber der Firma Fritz Moser, in Zürich 1, ist Johann Friedrich Moser, von Zäziwil (Bern), in Zürich 1. Molkerei. Münsterstrasse 23.

Handelsgärtnerei. — 22. April. Inhaberin der Firma Frau Anna Weiss, in Winterthur 2, ist Frau Wwe. Anna Weiss geb. Michel, von Bönigen (Bern), in Winterthur 2. Handelsgärtnerei. Römerstrasse 86.

Baugeschäft. — 22. April. Rudolf Schlatter, von und in Oberglatt, und Hans Peter, von Wald, in Höri-Bülach, haben unter der Firma Schlatter & Peter, in Oberglatt, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1929 ihren Anfang nahm. Die Gesellschafter zeichnen kollektiv. Baugeschäft. Alte Bahnhofstrasse.

Pflastereigeschäft. — 22. April. Inhaber der Firma Adolf Zried, in Zürich 7, ist Adolf Zried, von Frutigen (Bern), in Zürich 7. Pflastereigeschäft. Dolderstrasse 28.

Zeitschriften-Verlag. — 22. April. Inhaber der Firma **Adolf Greuter**, in Zürich 1, ist **Adolf Greuter**, von Eschlikon (Thurgau), in Zürich 6. Verlag des «*Illustrierten Schiess-Sport*» (Organ zur Förderung des Schiesswesens). Schweizergasse 10.

22. April. Folgende drei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. **Leder und Häute**. — **Feller & Co.**, Kommanditgesellschaft, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 266 vom 13. November 1926, Seite 1995), unbeschränkt haftender Gesellschafter: **Ernst Feller**, Kommanditär: **Berthold Bauer**, und damit die Prokura des **Walter Feller**, Leder und Häute en gros etc.

2. **Aktiengesellschaft für Chemische Produkte in Liq.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 60 vom 12. März 1928, Seite 481), und damit die Unterschrift des Liquidators **Dr. Gustav Deuss**.

3. **Hoch- und Tiefbau**. — **Aktiengesellschaft Gebr. Strehler**, Baugeschäft, Hoch- und Tiefbauunternehmung, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 244 vom 17. Oktober 1928, Seite 1991), und damit die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder **Ernst Strehler-Bosshard** und **Hans Lindt**.

23. April. **Consumverein der Arbeiter der Mechanischen Seidenstoffweberei Adliswil**, in Adliswil (S. H. A. B. Nr. 174 vom 29. Juli 1926, Seite 1383). **Conrad Mettler-Pfändler**, ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift wird gelöscht. An seiner Stelle wurde neu als Aktuar in den Vorstand gewählt: **Henry Bühler-Rosenberger**, Webertechniker, von und in Adliswil. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten.

Reklamegeschäft usw. — 23. April. **Hedwig Kuster**, von Eschenbach (St. Gallen), in Thalwil, und **Hermann Dort**, von Zürich, in Adliswil (Sood) haben unter der Firma **Kuster & Co. «Decora»**, in Zürich 7 eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 15. April 1929 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafterin ist **Hedwig Kuster**, und Kommanditär ist **Hermann Dort**, welchem Prokura erteilt wurde, mit dem Betrage von Fr. 5000. Reklamegeschäft für Handels-, Industrie- und Ausstellungsbauten. Hofackerstrasse 13.

Technisches Bureau, Vertretungen. — 23. April. Die Firma **W. Helm**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 137 vom 15. Juni 1917, Seite 969), Agentur und Kommission in Waren aller Art, ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «*W. Helm's Erben*» in Zürich 1 über.

Julie Louise Heim-Segger; **Louise Berta Heim** und **Wilhelm Max Heim**, alle von Stuttgart, in Zürich 6, haben unter der Firma **W. Helm's Erben**, in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 18. März 1929 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «*W. Helm*» in Zürich 1. Technisches Bureau und Vertretungen. Waisenhausstrasse 2.

Autoreparaturen. — 23. April. Die Firma **Paul Blüthgen**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 30 vom 7. Februar 1925, Seite 214), Autoreparaturwerkstätte, ist infolge Association erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «*Blüthgen & Co.*» in Zürich 1 über.

Paul Blüthgen-Stöckli, von Ober-Engstringen, in Zürich 3, und **Heinrich Winkelmann**, von Zürich, in Zürich 3, haben unter der Firma **Blüthgen & Co.**, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. März 1929 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «*Paul Blüthgen*» in Zürich 3. Reparaturen und Handel in Pneumatiks. Selnaustrasse 52.

Blumen en gros usw. — 23. April. Die Firma **Richard Laler**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1929, Seite 418), Blumen und Blätter en gros, Vertretungen, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

23. April. Die unter der Firma **Montres Lear S. A. (Lear Watch Co.)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 221 vom 20. September 1928, Seite 1810), eingetragene Zweigniederlassung der gleichnamigen Aktiengesellschaft in Genf wird infolge Erlöschens der Hauptniederlassung von Amtes wegen gelöscht und damit auch die Prokura von **Alfred Emil Herzer**.

23. April. **Wasserversorgung Mittleralbs**, in Hausen a. A. (S. H. A. B. Nr. 179 vom 12. Juli 1920, Seite 1341). In der Generalversammlung vom 14. März 1929 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft deren Auflösung beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma und damit die Unterschriften der Vorstandsmitglieder **Conrad Bachmann** und **Heinrich Hägi** werden daher gelöscht.

23. April. Unter der Firma **Strumpfmagazin A.-G.**, hat sich mit Sitz in Zürich auf unbeschränkte Dauer am 17. April 1929 eine Aktiengesellschaft gebildet, zwecks Fabrikation von Engros- und Detailhandel in Strumpfwaren und verwandten Produkten. Die Gesellschaft kann auch andere gleichartige oder verwandte Unternehmungen kaufen, sich an solchen beteiligen und mit solchen fusionieren. Sie kann alle Geschäfte tätigen, die mit dem Gesellschaftszweck in Verbindung stehen. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 20,000 und ist eingeteilt in 20 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus mindestens einem Mitgliede bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Die Verwaltungsratsmitglieder führen Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen, er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Einziger Verwaltungsrat ist zurzeit: **Karl Schanz**, Buchhalter, von Oerlikon, in Zürich. Geschäftslokal: Rennweg 38, Zürich 1.

Grammophonprodukte usw. — 23. April. **Grammo A. G. Filiale Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 54 vom 5. März 1928, Seite 430), Hauptsitz in Bern. Die Prokura des **Emil Hotz** ist erloschen.

Daehdeckergergeschäft. — 23. April. Die Firma **Alb. Bauer's Wwe.**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 227 vom 10. September 1908, Seite 1578), Dachdeckergergeschäft, ist infolge Todes der Inhaberin erloschen. Aktiven und Passiven gehen an die Firma «*Heinrich Waller*» in Zürich 4 über.

Inhaber der Firma **Henri Waller**, in Zürich 4, ist **Heinrich Waller**, von Zug, in Zürich 8. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «*Alb. Bauer's Wwe.*» in Zürich 4. Dachdeckergergeschäft. Weberstrasse 9.

23. April. «*Vita*» **Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 65 vom 19. März 1929, Seite 562). Der Verwaltungsrat hat zwei weitere Kollektivprokuren erteilt an **Dr. Georg Dubois**, von Neuenburg, und **Lucien Hürlimann**, von Zürich, beide in Zürich.

Elektrische Installationen. — 23. April. Die Firma **Heinrich Appenzeller**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 211 vom 8. September 1928, Seite 1736), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach: **Albisrieden**, **Birmensdorfstrasse 11**, woselbst der Inhaber auch wohnt.

23. April. **Regina-Verlag A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 307 vom 31. Dezember 1927, Seite 2307). Der Verwaltungsrat hat **Otto Zehnder**, von Köniz (Bern), in Zürich, zum Direktor ernannt; er führt Einzelunterschrift.

23. April. **Genossenschaft Verzkinker Albisrieden-Zürich**, in Albisrieden (S. H. A. B. Nr. 144 vom 22. Juni 1928, Seite 1230). In der Generalversammlung vom 11. April 1929 haben die Mitglieder die Auflösung und Liquidation der Genossenschaft beschlossen. Als Liquidator ist bestellt: **Gustav Vontobel**, von und in Zürich, welcher für die Firma mit dem Zusatz **in Liq.** allein die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Die Unterschriften der Vorstandsmitglieder **Walter Champion**, **Adolf Gehrig** und **Georg Ulm** werden gelöscht.

23. April. Die Firma **Lichtspiele Aktiengesellschaft (Lig) Winterthur**, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 152 vom 3. Juli 1926, Seite 1220), verzicht als nunmehriges Geschäftslokal: **Neumarkt 11, Winterthur 1**.

23. April. Unter der Firma **Auto-Reparatur-Werkstätten**, hat sich mit Sitz in Zürich und mit Zweigniederlassung in Schlieren am 20. März/15. April 1929 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Ausführung sämtlicher mit dem Kraftwagen zusammenhängenden Reparaturen, Revisionen, Expertisen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 100. Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch den Vorstand. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen Anteilschein zu Fr. 100 zu übernehmen und bar einzuzahlen. Der Austritt kann auf mindestens einmonatliche Kündigung hin je auf Ende eines Geschäfts-(Kalender)-Jahres erfolgen. Der Austritt ist ferner jederzeit möglich, sofern die betreffenden Anteilscheine auf einen der bisherigen Genossenschafter übertragen werden. Die Mitgliedschaft erlischt ferner infolge Ausschlusses oder Todes. Im Todesfall gehen die Anteilscheine an die verbleibenden Genossenschafter über; über die Zuteilung der Anteilscheine beschliesst die Generalversammlung. In jedem Fall hat ein austrittender oder ausgeschlossener Genossenschafter lediglich Anspruch auf Barauszahlung des Nennwertes der Anteilscheine. Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Bestimmungen des Art. 656 O. R. Ueber die Verwendung des Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung und der aus einem Mitgliede bestehende Vorstand. Der Letztere vertritt die Genossenschaft nach aussen und führt die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand kann auch Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen, er setzt diesfalls Art und Form der Zeichnung fest. Als Vorstand ist gewählt: **Carl Schutzbach**, Bücherrevisor, von Wädenswil, in Zürich 8. Geschäftsführer ist **Jean Keller**, Automechaniker, von Beuren (Baden), in Zürich 2. Beide führen Einzelunterschrift.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Manufaktur-Konfektion. — 1929. 20. April. Die Firma **Hermann Waser-Ulrich**, Manufaktur-Konfektion, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 137 vom 14. Juni 1924, Seite 1008), wird infolge Sitzverlegung nach **Engelberg** im Handelsregister von Luzern gelöscht (S. H. A. B. Nr. 78 vom 5. April 1929, Seite 687).

Papierwarenfabrik. — 20. April. Inhaber der Firma **Benz**, in Kriens, ist **Peter Benz**, von Marbach (St. Gallen), wohnhaft in Luzern. Papierwarenfabrik. Kupferhammer.

20. April. **Volksbank in Hochdorf, Filiale Luzern** (vormals **Ersparniskasse der Stadt Luzern**), Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Hochdorf und Zweigniederlassung in Luzern (S. H. A. B. Nr. 75 vom 30. März 1927, Seite 583). An Stelle des verstorbenen **Josef Leisibach**, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Präsident mit Kollektivunterschrift in den Verwaltungsrat gewählt: **Dr. Jakob Schmid**, Amtstatthalter und Grössrat, von Gelfingen, in Hochdorf.

Photographisches Atelier usw. — 20. April. Inhaber der Firma **Bernauer, vorm. Carl Dann**, in Luzern, ist **Otto Bernauer**, von Basel, wohnhaft in Luzern. Photographisches Atelier und Vergrösserungsanstalt und Handlung von Amateurartikeln. Zürichstrasse Nr. 4.

Wirtschaft. — 22. April. Die Firma **Josef Boog**, Betrich der Wirtschaft **Schweizerheim**, in Ebikon (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1923, Seite 450), ist infolge Aufgabe des Geschäfts und Verzichts des Inhabers erloschen.

Schuhhandlung usw. — 23. April. Inhaber der Firma **Fritz Meier**, in Triengen, ist **Fridolin genannt Fritz Meier**, von Schongau, in Triengen. Schuhmacher und Schuhhandlung.

Inkassobureau, Sachwalter. — 23. April. Inhaber der Firma **Josef Rüedi**, in Ruswil, ist **Josef Rüedi**, von und in Ruswil. Inkasso- und Sachwalterbureau.

23. April. **Volksbank Neuenkirch**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Neuenkirch (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1924, Seite 75). An der Generalversammlung vom 17. November 1928 haben die Aktionäre die Ausgabe von 400 weitem Aktien zu Fr. 500 und damit die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 400,000 um Fr. 200,000 auf Fr. 600,000 beschlossen und an der Generalversammlung vom 16. Februar 1929 die Zeichnung und Einzahlung dieser Erhöhung konstatiert. Dementsprechend wurde § 3 der Statuten abgeändert, der nun lautet: Das Aktienkapital beträgt Fr. 600,000, eingeteilt in 1000 Namenaktien zu Fr. 500 und 200 Inhaberaktien zu Fr. 500 und ist voll einbezahlt. Ferner wurde an der Generalversammlung vom 16. Februar 1929 eine Totalrevision der Statuten vorgenommen. Darnach bezweckt die Gesellschaft den Betrieb aller ins Bankfach einschlagenden Geschäfte, Landwirtschaft, Handel und Gewerbe zu fördern und den Geldverkehr zu erleichtern. Publikationsorgane sind das Schweizerische Handelsamtsblatt, das «*Luzerner Tagblatt*» und das «*Vaterland*». Die übrigen Änderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht. An Stelle des zurückgetretenen **Siegfried Meierhans** und des verstorbenen **Fritz Roesli-Frey** wurden als nicht unterschreibungsberechtigte Mitglieder in den Verwaltungsrat gewählt: **Dr. med. vet. Albert Kuhn**, Tierarzt, von Dottikon (Aargau), in Neuenkirch-Station, und **Fritz Roesli-Knüssel**, Landwirt, von und in Neuenkirch, Wartensee.

Zug — Zoug — Zügo

1929. 9. April. Die Aktiengesellschaft Nestlé and Anglo Swiss Condensed Milk Co., mit Sitz in Vevey (Kt. Waadt) und Cham (Kt. Zug) (S. H. A. B. vom 9. Juli 1905, Nr. 206, Seite 1221 und 17. Oktober 1927 Nr. 282, Seite 2115), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 27. März 1929 den mit der Aktiengesellschaft «Peter, Cailler, Kohler, Chocolats Suisses S. A.», mit Sitz in La Tour-de-Peilz, abgeschlossenen Fusionsvertrag ratifiziert. Die Fusion vollzieht sich im Wege der Uebernahme der Aktiven und Passiven der «Peter, Cailler, Kohler, Chocolats Suisses S. A.» durch die «Nestlé and Anglo Swiss Condensed Milk Co.» laut Bilanz vom 31. Dezember 1928. Der Betrag der übernommenen Aktiven beläuft sich auf Fr. 69,634,251.27. Der Betrag der Passiven gegen Dritte, welche von «Nestlé and Anglo Swiss Condensed Milk Co.» übernommen werden, beläuft sich auf Fr. 26,759,889.36. Der Preis der Uebernahme ist auf Fr. 17,500,000.— festgelegt worden. Er wird bezahlt durch Ausgabe von 87,500 auf den Inhaber lautende Stammaktien von Fr. 200 der «Nestlé and Anglo Swiss Condensed Milk Co.», welche den Aktionären der «Peter, Cailler, Kohler, Chocolats Suisses S. A.» im Verhältnis von einer Aktie «Nestlé and Anglo Swiss Condensed Milk Co.» gegen vier Aktien «Peter, Cailler, Kohler, Chocolats Suisses S. A.» ausgehändigt werden. Die Versammlung hat infolgedessen beschlossen, das Aktienkapital von Fr. 125,000,000 auf Fr. 142,500,000 zu erhöhen, durch Ausgabe von 87,500 neuen, auf den Inhaber lautenden Stammaktien von Fr. 200 und die Durchführung der Erhöhung festgestellt. Infolge dieser Fusion hat die Gesellschaft ihre Statuten revidiert und die folgenden Abänderungen an den bis heute publizierten Tatsachen vorgenommen: Die Gesellschaft hat zum Gegenstand die Fabrikation und den Verkauf von kondensierter Milch, Kindermehl, Schokolade und allen andern Nahrungsmitteln. Die Gesellschaft kann unter jedwelcher Form an Geschäften und Unternehmen teilnehmen, die mit ihrem Gegenstand verknüpft sind, namentlich Erfindungen, Verfahren und diesbezügliche Patente kaufen, Fabriken, überhaupt Immobilien jeder Art erwerben, bauen oder mieten, Aktien jeder existierenden oder neu zu gründenden Gesellschaft zeichnen, Gesellschaften gründen, die der Entwicklung ihrer Industrie nützlich sein können. Allgemein gesagt, kann sie alle industriellen, kaufmännischen, landwirtschaftlichen und finanziellen Operationen vornehmen. Das Gesellschaftsvermögen beträgt 142,500,000 Franken, nämlich a) 97,500,000 Franken, vollständig einbezahlt und zerfallend in 487,500 auf den Inhaber lautende Stammaktien zu Fr. 200; b) 45,000,000 Franken, vollständig einbezahlt, eingeteilt in 200,000 Prioritätsaktien zu Fr. 22.50, auf den Namen lautend, die durch das Gesetz vorgeschriebenen Publikationen erfolgen rechtsgültig durch Erscheinen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, in Bern, im Amtsblatt des Kantons Zug, in Zug und in der Feuille des Avis Officiels du Canton de Vaud, in Lausanne. Die Revision erstreckt sich ausserdem auf Artikel der Statuten, die nicht veröffentlicht werden. In dieser Versammlung ist der Verwaltungsrat wie folgt bestellt worden: Louis Dapples, Bankier, von Lausanne, in Corseaux, Präsident; Wilhelm Caspar Escher, Bankier, von und in Zürich, Vizepräsident; Jules Auguste Mayor, Kaufmann, von Mollens, Ballens und Tartegnin, in Vevey, Vizepräsident; Benjamin Rossier, Bankier, von Vevey und Rougemont, in Paris; Fred Harte Page, Industrieller, von Dixon (Illinois), in Cham; Sekretär; August Emile Roussy, Industrieller, von Saanen und Vevey, in Paris; Armand Dreyfuss, Bankier, von Genf, in Zürich; Oscar von Waldkirch, Bankier, von Schaffhausen, in Zürich; Alexandre Cailler, Industrieller, von Vevey, Dailens und Broc, in Broc; Jean Jacques Kohler, Industrieller, von Lausanne und Büren, in La Tour-de-Peilz; Jules Cuenod, Bankier, von Corsier und Vevey, in La Tour-de-Peilz, und René Monod, Bankier, von Morges, in Genf. Aus dem Verwaltungsrat ist Hippolyte Saurer ausgeschieden.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau de Fribourg

1929. 24 avril. Dans son assemblée générale du 22 août 1926, la société coopérative établie à Cottens sous la raison Syndicat de Cottens pour l'élevage du bétail bovin (F. o. s. du c. du 7 janvier 1895, n° 5, page 20) a modifié ses statuts comme suit: Le nombre des membres du comité de direction est porté de 5 à 7. Dans son assemblée générale du 8 janvier 1928, la société a reconstitué son comité comme suit: Président: Joseph Yerly, originaire de Lovens, agriculteur, à Lovens; vice-président: Zéphirin Berset, originaire d'Autigny, agriculteur, à Autigny; membres: Eugène Repond, originaire de Cottens, agriculteur, à Cottens; Joseph Dafflon, originaire de Neyruz, agriculteur, à Neyruz; Aloys Waeber, originaire de Treyvaux, agriculteur, à Estavayer-le-Gibloux; François Raemy, originaire de Chéneis, agriculteur, à Chéneis; Eugène Morel, originaire de Lentigny, agriculteur, à Lentigny. Dans sa séance du 8 janvier 1925, le comité a élu Placide Pythoud, originaire de Lovens, agriculteur, à Lovens, en qualité de secrétaire. Les pouvoirs conférés à Maurice Margueron et Alphonse Margueron sont radiés. Sont également radiés: Pierre Sendre, Alfred Yerly, Alphonse Chappuis et Antonin Berset. La société est valablement engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

Epicierie, mercerie etc. — 24 avril. Le chef de la maison Joseph Malliard, à Ponthaux, est Joseph feu Lucien Malliard, de Onnens, à Ponthaux. Epicierie, mercerie, débit de pain et vins.

Auberge. — 24 avril. La maison François Clément, exploitation de l'auberge du Châtaigner, à Corserey (F. o. s. du c. du 5 octobre 1925, n° 231, page 1672), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Stadt Solothurn

Restaurant. — 1929. 23. April. Die Firma Hedwig Lässer-Suter, Wirtschaftsbetrieb, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 196 vom 24. August 1926, Seite 1524), verlegt das Geschäftslokal vom «Café Tranquille», Bielstrasse No 5 in das Restaurant «Feldschlösschen», Baselstrasse Nr. 231.

24. April. Die Gesellschaft des Aare- und Emmenkanals, Aktiengesellschaft, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 79, vom 3. April 1928, Seite 660), hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 26. März 1929 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen vorgenommen: Die Gesellschaft hat zum Zweck, Elektrizitätswerke zu bauen, zu erwerben und zu betreiben oder sich am Bau, Erwerb und Betrieb solcher zu beteiligen und die in diesen Werken erzeugte oder aus fremden Werken bezogene Energie zu eigenem Gebrauch zu verwenden und an Dritte abzugeben. Die öffentlichen Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt,

sowie in den andern vom Verwaltungsrat bezeichneten Zeitungen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert. Aus dem Verwaltungsrat ist ausgeschieden Dr. Robert Schöpfer, in Solothurn. Neu sind als Verwaltungsräte gewählt worden: Richard Lang, von Schaffhausen, Prokurist, in Olten; Henri Niesz, von Genf, Vizedirektor, in Ennetbaden; Arthur Moll, von Wetzikon, Direktor, in Olten.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1929. 22. April. Aus dem Vorstand des Vereins unter dem Namen Verein Basler Lehrhelfer, in Basel (S. H. A. B. Nr. 100 vom 1. Mai 1917, Seite 710), ist ausgeschieden der Kassier Rudolf Lang-Parmentier; seine Unterschrift ist erloschen. Ebenso ist erloschen die Unterschrift als Sekretär des im Vorstand verbleibenden Otto Stocker-Müller. Neu in den Vorstand sind gewählt worden: Andreas Lang, Antiquar, als Kassier, Gustav Selinger-Hipp, Partikular, als Sekretär, beide von und in Basel. Kassier und Sekretär führen Unterschrift kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Statthalter.

Drogerie, Kolonialwaren. — 22. April. Die Firma Heinrich Wismer, in Basel (S. H. A. B. Nr. 229 vom 1. Oktober 1926, Seite 1734), Droguerie und Kolonialwaren, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Drogerie, Kolonialwaren. — 22. April. Inhaber der Firma Karl Sauter, in Basel, ist Karl Sauter, badischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Lörach. Drogerie und Kolonialwaren. Schnabelgasse 8.

Herrenwäsche usw. — 22. April. Inhaber der Firma Altorfer Hemden, in Basel, ist Hans Altorfer, von Uster (Zürich), in Basel. Herrenwäsche, Unterleider und Herrenmodeartikel. Gerbergasse 54.

Kohlensparende Apparate. — 23. April. Die Genossenschaft unter der Firma Econotherma, in Basel (S. H. A. B. Nr. 244 vom 17. Oktober 1928, Seite 1992), Fabrikation und Vertrieb von kohlensparenden Apparaten etc., hat sich gemäss Beschluss der Generalversammlung vom 27. März 1929 aufgelöst. Die Firma ist nach beendeter Liquidation erloschen.

23. April. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma C. H. Zündkerzenfabrik A. G., in Basel (S. H. A. B. Nr. 216 vom 14. September 1928, Seite 1779), ist Heinrich Hoffmann ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Gartenstrasse 60.

Metallurgische Produkte. — 23. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Société Anonyme Sidéros en liq., in Basel (S. H. A. B. Nr. 238 vom 11. Oktober 1927, Seite 1797), Fabrikation und Handel in metallurgischen Produkten etc., ist nach beendeter Liquidation erloschen.

23. April. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma Basler Pfandleihanstalt, in Basel (S. H. A. B. Nr. 301 vom 24. Dezember 1926, Seite 2242), ist Georg Fürstberger-VonderMühl ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde als neues Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift gewählt Adolf VonderMühl-Ryhiner, Kaufmann, von und in Basel.

Obst, Gemüse. — 24. April. Inhaber der Firma Pfaff, in Basel, ist Joseph Pfaff-Wuest, französischer Staatsangehöriger, in Basel. Obst- und Gemüseimportgeschäft. Gundeldingerstrasse 280.

Musik-Verlag usw. — 24. April. Inhaber der Firma Hans Blattner, in Basel, ist Hans Blattner-Kummerer, von Basel, in Riehen. Musik-Verlag, Musikschule und Musikinstrumente aller Art. Buchbinderi, Fabrikation und Handel in Losblätterbüchern. Greifengasse 3.

Holdinggesellschaft. — 24. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Ilon Aktiengesellschaft, in Basel (S. H. A. B. Nr. 227 vom 28. September 1927, Seite 1723), hat in der Generalversammlung vom 16. April 1929 ihre Statuten revidiert und folgende Abänderungen getroffen: Der Zweck der Gesellschaft wurde dahin abgeändert, dass die Gesellschaft als Holdinggesellschaft die Beteiligung an andern in- und ausländischen Ilon-Unternehmungen bezweckt. Das Aktienkapital von Fr. 5000 wurde durch Ausgabe von 4950 Aktien zu Fr. 100 um Fr. 495,000 erhöht auf 500,000 Franken, eingeteilt in 5000 Aktien zu Fr. 100 auf den Inhaber lautend; dementsprechend wurden auch die bisherigen 10 Namenaktien von Fr. 500 zerlegt in 50 Aktien zu Fr. 100, nunmehr auf den Inhaber lautend. Von Dr. Ernst Fröhlich, Direktor, in Zürich, wurden als Apport eingebracht gemäss Vertrag vom 8. April 1929: 51 % Anteile der Ilon Chemischen Industrie G. m. b. H. von RM. 500 pro Anteil (26 Stück Anteile), 25 % des Aktienkapitals der Ilon Export A. G. Zürich (10 Aktien zu Fr. 500), 50 % des Aktienkapitals der Ilon S. A. Mulhouse (10 Aktien zu franz. Fr. 1000), 60 % des Aktienkapitals der Ilon S. A. Milano (6 Interimsscheine von Lit. 10,000). Diese Aktien werden insgesamt mit Fr. 70,000 bewertet. Ferner bringt er ein, Lizenz- und Finanzierungsverträge mit der Ilon Export A. G. Zürich, datiert vom 5. April 1929, mit der Ilon Chemischen Industrie G. m. b. H. in Freiburg i. Br., datiert den 18. Januar 1929, mit der Ilon S. A. Mulhouse, datiert vom 15. Januar 1929, und mit der Ilon S. A. Milano, datiert vom 12. Februar 1929. Diese Lizenzverträge werden mit Fr. 305,000 bewertet. Als Gegenwert erhält Dr. Ernst Fröhlich 3750 Aktien zu Fr. 100. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen auch durch den Deutschen Reichsanzeiger. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus 3 bis 15 Mitgliedern. Die Unterschrift führen der Delegierte des Verwaltungsrates kollektiv mit je einem weiteren Mitgliede des geschäftsführenden Ausschusses des Verwaltungsrates. Die übrigen Abänderungen betreffen die publizierten Tatsachen nicht. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt Prof. Dr. Wilhelm von Gonzenbach, Universitätsprofessor, von und in Zürich; Dr. Ernst Fröhlich, Direktor, von Winterthur, in Zürich; Dr. Otto Schuppisser, Rechtsanwalt, von Winterthur, in Zürich; Hans Liche, Direktor, deutscher Staatsangehöriger, in Freiburg i. Br.; Eugen Dietsberger, Direktor, deutscher Staatsangehöriger, in Freiburg i. Br.; Dr. Ernst Neubauer, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Freiburg i. Br. In den Ausschuss wurden gewählt Hans Liche, als Präsident des Verwaltungsrates; Ernst Läubli, Kaufmann, von Ermingen (Zürich), in Zürich, als Delegierter des Verwaltungsrates; Eugen Dietsberger und Dr. Ernst Fröhlich. Ernst Läubli führt kollektiv mit einem weiteren Mitgliede des geschäftsführenden Ausschusses die Unterschrift.

Beteiligungen usw. — 24. April. Unter der Firma Trust-Gesellschaft Basel (Trust Company Basle), gründet sich mit Sitz in Basel und auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft, deren Zweck ist die Beteiligung an industriellen Unternehmungen des In- und Auslandes durch Erwerb, Verwaltung und Verkauf von Aktien, Obligationen und sonstigen Anteilsrechten oder durch direkte Gründung oder Finanzierung anderer Gesellschaften, Syndikate usw., sowie der Abschluss von Geschäften, die mit dem Hauptzweck im Zusammenhang stehen oder für diesen förderlich sein können. Die

Statuten sind am 17. April 1929 festgestellt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000,000, eingeteilt in 10,000 auf den Inhaber lautende Aktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3 bis 9 Mitgliedern. Es gehören ihm an: Anton Bon, Kaufmann, von Ragaz, in St. Moritz, Präsident; Karl Vorwerk, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Hamburg, Vizepräsident; Primus Bon, Kaufmann, von Ragaz, in Zürich; Dr. Hans Dietler, Bankdirektor, von Klein-Lützel, in Zürich; Paul Dreyfus-de Günstburg, Bankier, von und in Basel; Irving Sherman, Bankier, Bürger der Vereinigten Staaten von Amerika, in Berlin, und Wilhelm von Winterfeldt, Rentier, deutscher Staatsangehöriger, in Berlin. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Unterschrift kollektiv zu zweien. Geschäftslokal: Aeschenvorstadt 16.

Basel-Land — Bäle-Campagne — Basilea-Campagna

Baugeschäft usw. — 1929. 18. April. Eugen Waibel, Ernst Waibel und Hugo Waibel, von und in Lausen, haben unter der Firma Gebrüder Waibel, in Lausen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung im Handelsregister beginnt. Baugeschäft und technisches Bureau.

Kunstgewerbliche Metallarbeiten usw. — 22. April. Hermann Zanker, deutscher Reichsangehöriger, in Basel, und Hans Ringe-De Rière, von Döttingen (Aargau), wohnhaft in Basel, haben unter der Firma Zanker & Ringe, in Binningen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. September 1927 begonnen hat. Werkstätte für kunstgewerbliche Metallarbeiten und Apparatebau. Hohle Gasse 12.

Baugeschäft usw. — 23. April. Die Kommanditgesellschaft «Häring & Co.», Baugeschäft und Sägerie, in Pratteln (S. H. A. B. Nr. 83 vom 8. April 1922, Seite 683 und Nr. 148 vom 27. Juni 1928, Seite 1267), hat sich aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma Häring & Co. in Liquid. durch den unbeschränkt haftenden Gesellschafter Fritz Häring-Dill, in Frenkendorf, durchgeführt.

Bauschreinerei usw. — 23. April. Die Firma Fritz Häring-Dill, Zimmereigenschaft und Bauschreinerei, in Frenkendorf (S. H. A. B. Nr. 83 vom 8. April 1922, Seite 683), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Optische Artikel. — 1929. 23. April. Inhaber der Firma Emil Gasser, in Schaffhausen, ist Emil Gasser, von Zürich und Unterhallau, in Schaffhausen. Fabrikation und Handel mit optischen Artikeln. Vorstadt Nr. 61.

23. April. Inhaber der Firma Windler, Metzgerei, in Schaffhausen, ist Conrad Windler, von Stein a. Rh., in Schaffhausen. Metzgerei und Wursterei. Vorstadt Nr. 31.

Weinhandlung. — 24. April. Die Firma H. Müller, zur Sommerau, Weinhandlung, in Gächlingen (S. H. A. B. Nr. 70 vom 20. März 1911, Seite 454), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Berichtigung zur Eintragung vom 25. März 1929 betreffend die Firma Saupe & Greiler. Der Gesellschafter Otto Saupe heisst richtig Max Otto Saupe. 1929. 20. April. Josef Hager, Baugeschäft, in Uznach (S. H. A. B. Nr. 128 vom 3. Juni 1922, Seite 1076). Die Prokura des Johann Böni-Hager ist erloschen.

Stickereien, Taschentücher. — 20. April. Walter Roth, Aktiengesellschaft, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Au (S. H. A. B. Nr. 306 vom 15. Dezember 1921, Seite 2418). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Josef Hämmerle, Vizepräsident, und Gottlieb Adolf Schmid. Die Unterschrift des ersteren und die Prokura des Ernst Hämmerle sind erloschen.

Stickerei, Autoreparaturen usw. — 20. April. Der Inhaber der Firma Jakob Hitz, Schiffstickerei, in Sevelen (S. H. A. B. Nr. 81 vom 23. März 1912, Seite 555), meldet als weitere Geschäftszweige: Autoreparaturwerkstätte und Handel mit Automobilen.

Stickereien. — 20. April. Die Firma F. Wessner, Fabrikation und Export mechanischer Stickereien, in Gams (S. H. A. B. Nr. 440 vom 21. November 1904, Seite 1757), ist infolge Eröffnung des Konkurses über die Verlassenschaft des Inhabers erloschen.

22. April. Inhaber der Firma Robert Hollenstein, Bäckerei & Handlung, in Züberwangen (Gemeinde Zuzwil), ist Robert Hollenstein, von Alt St. Johann, in Züberwangen (Gemeinde Zuzwil). Bäckerei, Konditorei und Handlung.

Käse. — 22. April. Inhaber der Firma Hans Kurth, in St. Peterzell, ist Hans Kurth, von Rüschelen (Bern), in St. Peterzell. Fabrikation von Käse. Oberdorf.

Stickereientwürfe usw. — 22. April. Der Inhaber der Firma Walter Hugentobler, Erstellen von Entwürfen für Stickerei, Kunstgewebe und Graphik, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 96 vom 27. April 1926, Seite 766), meldet die Verlegung des Geschäftslokales vom oberen Graben 32 nach der Burgstrasse 33.

Holzwaren usw. — 23. April. Die Firma Hans Brun, Stiel- und Holzwarenfabrik, Holzhandlung, in Rheineck (S. H. A. B. Nr. 276 vom 24. November 1924, Seite 1920), ist infolge Verkaufes des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Metzgerei usw. — 23. April. Inhaber der Firma Mathias Adank, in Buchs, ist Mathias Adank, von Wartau, in Buchs. Die Firma erteilt Prokura an Frau Elsbeth Adank, von Wartau, in Buchs. Metzgerei und Wursterei. Grünstasse.

Papiergrosshandlung. — 23. April. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Jacob Pfister & Co., Lithographie und Papiergrosshandlung, mit bisheriger Hauptsitz in Herisau und Zweigniederlassung in St. Gallen und Lausanne; unbeschränkt haftender Gesellschafter Jacob Pfister, von Fällanden, in St. Gallen; Kommanditäre: Wwe. Pauline Pfister-Baumann mit dem Betrage von Fr. 50,000; Pauline Pfister, Lydia Pfister und Paul Pfister je mit dem Betrage von Fr. 37,500; alle von Fällanden, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 130 vom 6. Juni 1928, Seite 1109), hat ihren Hauptsitz nach St. Gallen C. verlegt und die bisherige Zweigniederlassung in St. Gallen als solche aufgehoben. Als Natur des Geschäftes wird, unter Wegfall der Lithographie, nur noch verzeigt Papiergrosshandlung. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen unverändert. Die Kollektivprokuren Ernst Zimmermann, von Zürich, in St. Gallen W., und Hermann Scheiwiler, von Waldkirch, in Herisau, bleiben bestehen.

Mechanische Weberei. — 23. April. Die Firma Emil Anderegg, mechanische Weberei, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 49 vom 28. Februar 1929,

Seite 418), erteilt Einzelprokura an Gerold Anderegg, von Männedorf (Zürich), in St. Gallen C.

Spitzen, Stickereien. — 23. April. Grauer & Co., Kollektivgesellschaft, Fabrikation von und Handel in Spitzen und Stickereien, mit Sitz in Degersheim (S. H. A. B. Nr. 282 vom 15. Dezember 1922, Seite 2274). Die Prokura des Ernst Ehrbar ist erloschen.

23. April. Landwirtschaftlicher Bezirksverein Untertoggenburg, Genossenschaft, mit Sitz in Flawil (S. H. A. B. Nr. 110 vom 12. Mai 1927, Seite 873). Johannes Schneider ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An seiner Stelle ist neu und ohne Unterschriftsrecht in den Vorstand gewählt worden: Hans Rohrer, Landwirt, von Buchs, in Degersheim.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1929. 24. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Stuaq Schweizerische Strassenbau-Unternehmung A. G. (Stuaq Société Suisse de Construction de routes S. A.) (Società Svizzera per la Costruzione di strade S. A.), mit Sitz in Bern (eingetragen im Handelsregister in Bern am 6. Juli 1928, publiziert im S. H. A. B. Nr. 160 vom 11. Juli 1928, Seite 1367), errichtet in Frauenfeld unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung. Für die Zweigniederlassung gelten die gleichen statutarischen Bestimmungen wie für den Hauptsitz. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1,500,000, eingeteilt in 3000 Namenaktien zu Fr. 500. Zweck der Gesellschaft ist die Betätigung als Unternehmung auf dem Gebiete des Strassenbanes, Herstellung von Strassenbaumaterialien zu eigener Verwendung und zum Verkauf, Uebernahme und Ausführung von Aufträgen zur Herstellung und zum Unterhalt von Strassenkörpern, Strassenbelägen und Strassenoberflächen, von Trottoir-, Platz- und Wegenanlagen, Uebernahme von Materialtransporten, sowie An- und Wiederverkauf von Strassenbaumaterial. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat gehören zurzeit an: Hermann Obrecht, Kaufmann, von Grenchen (Solothurn), in Solothurn, Präsident; Hans Jecker, Kaufmann, von Solothurn, in Locarno; Arthur Studer, Ingenieur, von und in Neuenburg; Roger de Crousaz, Ingenieur, von und in Lausanne; Dr. Bernhard Hammer, Fürsprecher, von und in Solothurn; Fritz Steiner, Ingenieur, von Dürrenäsch (Aargau), in Bern; Robert Aebi, Kaufmann, von Füllbach (Solothurn), in Zürich, und Josef Georg Fellmann, Ingenieur, von Oberkirch (Luzern), in Vitznau. Zur Vertretung der Zweigniederlassung mit Einzelzeichnung sind berechtigt der Präsident des Verwaltungsrates Hermann Obrecht und Johann Beer, Direktor des Hauptsitzes, von Trub (Bern), in Bern. Einzelprokura für die Zweigniederlassung Frauenfeld ist erteilt an Ernst Otto Frischknecht, von Herisau, in Zürich; der als Geschäftsführer dieser Zweigniederlassung zeichnet. Geschäftslokal: Sägestrasse.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Avenches

Garage, etc. — 1929. 23. avril. La raison Marcel Lugeon, à Avenches, garage et atelier de réparation pour automobiles (F. o. s. du c. du 1^{er} décembre 1927, n° 282, page 2115), est radiée pour cause de remise de commerce.

Bureau de Lausanne

Vins en gros. — 23. avril. La société en nom collectif Bettems et Guglielmetti, à Lausanne, vins en gros (F. o. s. du c. du 7 janvier 1924), est dissoute suite du décès de l'associé Santino Guglielmetti; cette raison sociale est en conséquence radiée. L'actif et le passif sont repris par la nouvelle société «Bettems et Guglielmetti».

René, fils de Jacques Bettems, de Féchy, et Louis, fils de Vincent Guglielmetti, d'Italie, les deux à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale Bettems et Guglielmetti, une société en nom collectif dont le siège est à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} avril 1929. Elle a repris la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la société «Bettems et Guglielmetti» radiée. Vins en gros. Place du Tunnel 12.

Bureau de Vevey

4 avril. La société anonyme Collaboration Pharmaceutique S. A., dont le siège est à Montreux, le Châtelard (F. o. s. du c. des 12 décembre 1927, n° 291, page 2150, et 21 août 1928, n° 195, page 1612), fait inscrire que dans son assemblée générale extraordinaire du 7 février 1929 elle a révisé ses statuts. Le capital social a été augmenté et porté de fr. 30,000 à fr. 50,000 par la création de 80 actions nouvelles de fr. 250 chacune, entièrement libérées. Le capital est donc de fr. 50,000. Il est divisé en 200 actions nominatives de fr. 250 chacune, entièrement libérées.

8 avril. La société anonyme Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company, dont les sièges sociaux sont à Vevey (Vaud) et à Cham (Zoug), (F. o. s. du c. des 9 juillet 1903, n° 206, page 1221; 17 octobre 1927, n° 222, page 2115), fait inscrire que dans son assemblée générale ordinaire et extraordinaire du 27 mars 1929 elle a ratifié le contrat de fusion conclu avec la société anonyme «Peter, Cailler, Kohler, Chocolats Suisses S. A.», dont le siège est à la Tour-de-Peilz. La fusion s'opère par la reprise, par la «Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company», de l'actif et du passif de «Peter, Cailler, Kohler, Chocolats Suisses S. A.», selon bilan au 31 décembre 1928. La somme de l'actif repris s'élève à fr. 69,634,251.27. Le montant du passif envers des tiers dont la «Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company» reprend la charge s'élève à fr. 26,769,889.98. Le prix de reprise a été fixé à fr. 17,500,000. Il est payé par la remise aux actionnaires de «Peter, Cailler, Kohler, Chocolats Suisses S. A.» de 87,500 actions ordinaires de fr. 200 au porteur sur la base d'une action ordinaire «Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company» contre quatre actions «Peter, Cailler, Kohler, Chocolats Suisses S. A.». L'assemblée a en conséquence décidé d'augmenter le capital social de fr. 125,000,000 à fr. 142,500,000 par l'émission de 87,500 actions ordinaires nouvelles de fr. 200 chacune, au porteur. Ensuite de cette fusion, la société a révisé ses statuts et apporté les modifications suivantes aux faits publiés à ce jour: La société a pour objet la fabrication et la vente du lait condensé, de la farine lactée, des chocolats et de tous autres produits alimentaires. La société peut participer, sous quelque forme que ce soit, à toutes opérations se rattachant à son objet, notamment acheter des procédés et brevets d'invention, acquérir, construire ou louer des usines et tous immeubles en général, souscrire à toutes actions de toutes sociétés existantes ou à constituer, créer toutes sociétés pouvant concourir au développement de son industrie. D'une façon générale, elle peut entreprendre toutes opérations industrielles, commerciales, agricoles et financières. Le capital social émis est fixé à 142,500,000 francs, soit: 97,500,000 francs, entièrement versés, divisés en 487,500 actions ordinaires de fr. 200 chacune, au porteur; 45,000,000 francs, entièrement versés, divisés en 2,000,000 d'actions de priorité d'une valeur nominale de fr. 22.50, nominatives. Les publications prescrites par la loi sont faites valablement par insertion dans la «Feuille officielle suisse du commerce», à Berne, la «Feuille officielle du Canton de Zoug», à

Zoug, la «Feuille des Avis officiels du Canton de Vaud», à Lausanne. La révision a porté, en outre, sur d'autres articles des statuts non soumis à publication. Dans la même assemblée, le conseil d'administration a été constitué comme suit: Louis Dapples, à Corseaux, président; Wilhelm-Caspar Escher, vice-président; Jules-Auguste Mayor, vice-président; Fred-Harte Page, secrétaire; Benjamin Rossier; Auguste Roussy, à Paris; Oscar de Waldfkirch; Armand Dreyfus; tous déjà inscrits; Alexandre Cailler, industriel, de Vevey; Daillens et Broc; Jean-Jacques Kohler, industriel, de Lausanne et Büren, à la Tour-de-Peilz; Jules Cuénod, banquier, de Corsier et Vevey, à la Tour-de-Peilz; René Monod, banquier, de Morges, à Genève. L'administrateur Hippolyte Saurer, sortant de charge, est radié.

8 avril. La société anonyme Peter, Cailler, Kohler, Chocolats Suisses S. A. (Peter, Cailler, Kohler, Swiss Chocolats Cy.) (Peter, Cailler, Kohler, Schweizer Chocoladen A. G.) (Peter, Cailler, Kohler, Cioccolati Svizzeri S. A.) dont le siège est à la Tour-de-Peilz (F. o. s. du c. des 24 novembre 1911, n° 290, page 1961; 25 octobre 1927, n° 250, page 1887), fait inscrire que par décision de l'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 25 mars 1929, selon procès-verbal authentique reçu par M^e Adolphe Monod, notaire, elle a fusionné par voie d'absorption avec «Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company», société anonyme, à Cham et Vevey. Celle-ci a repris l'actif et le passif de la société absorbée. L'effet de la fusion remonte au 1^{er} janvier 1929. La société ne demeure inscrite au registre du commerce que pour remplir les formalités et effectuer les opérations et inscriptions nécessaires par la fusion. Sont radiés les administrateurs inscrits, savoir: Alfred Bcsançon-Peter, Alexandre Cailler, Jules Cuénod, Jean-Jacques Kohler, Charles-Emile Masson, Auguste Mayor, Jean Mrabaud, René Monod, Auguste Roussy, Louis Vaucher, Charles Zoelly, ainsi que les signatures de: Alexandre Cailler et Jean-Jacques Kohler, administrateurs-délégués; Jules Cuénod, président du conseil, Auguste Mayor, vice-président, et Octave Kramer, secrétaire; Otto Hug, Henri Montet, Charles Nicollier-Peter et Max Reymond, les quatre directeurs; Albert Cuendet, Eugène Décombarz, Rodolphe Eichenberger, Lucien Junod, Louis Novel, Alfred Puenzieux, Emile Rossier, Oswald Schmidiger, Charles Sigg, les neuf fondés de pouvoirs. L'assemblée générale a désigné, par contre, pour remplir les formalités et effectuer les opérations et inscriptions nécessaires par la fusion: Alexandre Cailler, de Vevey, Daillens et Broc, industriel, domicilié à Broc; Jean-Jacques Kohler, de Lausanne et Büren, industriel, domicilié à la Tour-de-Peilz, Henri Montet, de Corseaux et Blonay, directeur, domicilié à la Tour-de-Peilz, et Octave Kramer, d'Auvernier, directeur, domicilié à Corseaux. L'assemblée générale a donné à cet effet à chacun d'eux individuellement les pouvoirs les plus étendus, notamment pour opérer le transfert des actifs tant meubles qu'immeubles de «Peter, Cailler, Kohler, Chocolats Suisses S. A.» à «Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Company», y compris les marques de fabrique et la clientèle s'y rattachant et pour signer les documents nécessaires au nom et pour le compte de «Peter, Cailler, Kohler, Chocolats Suisses S. A.».

Produits alimentaires, chocolat. — Savril. Alexandre Cailler, de Vevey, Daillens et Broc, domicilié à Broc, Jean-Jacques Kohler, de Lausanne

et Büren, domicilié à la Tour-de-Peilz, et Daniel Peter, de Lavey-Morcles, domicilié à Broc, ont constitué à la Tour-de-Peilz, sous la raison sociale, Peter, Cailler, Kohler une société en nom collectif commencée le 1^{er} avril 1929. Alexandre Cailler et Jean-Jacques Kohler ont seuls, individuellement, la signature sociale. Affaires industrielles, commerciales et financières en relation avec les produits alimentaires et notamment avec la fabrication du chocolat.

A.-G. Hotel Gurnigel

Die Inhaber der Partialen der 4½ %igen Anleihe von restlich 1,360,000 Franken der A.-G. Hotel Gurnigel werden hiermit unter Bezugnahme auf das Zirkular der Schuldnerin vom 15. April 1929 und in Anwendung der Verordnung des Bundesrates vom 20. Februar 1918 betreffend die Gläubiger-gemeinschaft bei Anleiheobligationen zu einer Obligationärsversammlung (Gläubigerversammlung) auf Montag, den 13. Mai 1929, vormittags 10½ Uhr, im Kasino in Bern (Gesellschaftszimmer) eingeladen zur Verhandlung über folgende

Traktanden:

1. Berichterstattung über die gegenwärtige finanzielle Situation des Unternehmens.
2. Beschlussfassung über den Antrag des Verwaltungsrates betreffend Erneuerung der Periode der Umwandlung des festen Zinsfusses der Partialobligationen in einen jeweiligen vom jährlichen Betriebsergebnis abhängigen Zinsfuss bis 4½ %, und zwar für die vom 1. November 1928 bis zum 31. Oktober 1933 zu bezahlenden Obligationenzinsen.

Die Obligationäre werden besonders auf die Möglichkeit hingewiesen, sich durch die Kantonalbank von Bern oder die Spar- und Leihkasse in Bern an dieser Obligationärsversammlung durch Unterzeichnung und Ein-sendung der dem genannten Zirkular beigelegten Vollmacht kostenlos vertreten zu lassen.

(V. 45²)

Bern, den 20. April 1929. Der Verwaltungsrat der A.-G. Hotel Gurnigel.

Genossenschaft Verzinkerei, Albisrieden-Zürich

Die Genossenschaft Verzinkerei Albisrieden-Zürich, mit Sitz in Albisrieden, ist durch Beschluss der Generalversammlung vom 11. April 1929 gemäss den Art. 709 u. ff. O. R. in Liquidation getreten.

Die Kreditoren und Debitoren dieser Genossenschaft werden deshalb hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche oder Forderungen bis und mit 16. Mai 1929 dem unterzeichneten, bestellten Liquidator schriftlich einzureichen, ansonst an Hand der gesetzlichen Vorschriften verfahren wird.

(V. 46²)

Zürich, den 22. April 1929.

Der Liquidator:

Gust. Vontobel, Birmensdorferstrasse 271, Albisrieden-Zürich.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS
Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS
Société Anonyme Suisse de Publicité

C.F. Bally A.G.

Schönenwerd

4½ % Anleihe von Fr. 4,000,000 von 1912

In Übereinstimmung mit Artikel 3 der den Titeln beige gedruckten Anleihebestimmungen hat am 16. April 1929 unter der Leitung der Eidgenössischen Bank (A. G.) in Zürich vor Notar und Zeugen die Auslosung der achten, am 1. November 1929 zur Rückzahlung gelangenden Rate von 300,000 Franken stattgefunden.

Die ausgelosten Titel tragen die Nummern:

Nrn.	21	23	29	39	46	60	72	77	90	124
211	249	253	266	269	290	295	308	311	327	
328	341	345	368	369	371	394	404	411	418	
439	457	505	508	509	528	529	531	567	597	
608	610	616	636	677	708	713	748	757	790	
804	814	815	823	825	874	878	885	891	905	
924	950	952	963	966	983	996	1011	1023	1028	
1039	1041	1046	1048	1052	1074	1079	1088	1105	1137	
1138	1149	1156	1159	1162	1166	1171	1173	1178	1199	
1220	1235	1241	1246	1253	1271	1272	1295	1297	1318	
1340	1369	1396	1420	1426	1435	1452	1461	1467	1469	
1562	1565	1578	1582	1606	1624	1633	1680	1691	1708	
1715	1729	1773	1790	1795	1839	1847	1854	1859	1881	
1886	1888	1892	1904	1919	1936	1939	1958	1981	1996	
2009	2024	2080	2046	2051	2053	2063	2074	2083	2097	
2098	2107	2109	2115	2118	2132	2134	2172	2178	2206	
2219	2222	2226	2249	2284	2287	2290	2302	2307	2318	
2327	2330	2348	2362	2383	2405	2453	2454	2466	2502	
2534	2547	2559	2561	2578	2601	2602	2603	2604	2607	
2608	2609	2616	2653	2663	2751	2752	2753	2759	2769	
2770	2818	2830	2847	2852	2861	2873	2886	2902	2966	
2935	2958	2963	2964	3013	3016	3031	3057	3068	3079	
3082	3088	3093	3097	3117	3128	3169	3172	3173	3194	
3222	3225	3226	3229	3230	3245	3258	3270	3291	3294	
3309	3310	3320	3327	3334	3336	3341	3345	3346	3373	
3391	3410	3414	3415	3433	3452	3464	3470	3476	3504	
3528	3534	3548	3596	3638	3645	3651	3660	3681	3692	
3696	3713	3719	3723	3726	3754	3760	3761	3791	3799	
3803	3804	3825	3826	3866	3867	3868	3884	3887	3893	
3909	3910	3945	3949	3951	3968	3975	3983	3987	3997	

Total 300 Stück à Fr. 1000 = Fr. 300,000

Die Rückzahlung erfolgt am 1. November 1929 gegen Rückgabe der Titel und der nicht verfallenen Coupons ausser bei der Hauptkasse der Gesellschaft, bei der Eidgenössischen Bank (A. G.) in Zürich und deren übrigen Niederlassungen in der Schweiz und bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Aarau, Winterthur und Zürich.

(1519 Z) 1404

Die Verzinsung hört vom Rückzahlungstage an auf.

Schönenwerd, den 16. April 1929.

C. F. Bally A.G.

Englisch in 30 Stunden

geläufig sprechen lernt man nach interessanter u. leicht-fasslicher Methode durch brieflichen 19

fernunterricht

mit Aufgaben-Korrektur Erfolg garant. 1000 Referenz. Spezialschule für Englisch „Rapid“ in Luzern Nr. 733 Prospekte gegen Rückporto



Rohrmöbel

von Cuenin-Hüni & Cie. Rohrmöbelfabrik Kirchberg (Kt. Bern) mit Filiale in Brugg (Kt. Aargau) Gegründet 1884 Erste Auszeichnungen Verlangen Sie unsere Kataloge Detailverkaufsstellen werden angegeben 640

Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft Helvetia in St. Gallen

Die in der heutigen Generalversammlung der Aktionäre für das Rechnungsjahr 1928 festgesetzte Dividende wird gegen Ablieferung der bezüglichen, am 1. Mai 1929 fälligen Coupons von heute an bei der Gesellschaftskasse in St. Gallen, mit netto

Fr. 250. — per alte Aktie (Nrn. 1 bis 1000) und

Fr. 125. — per Aktie Lit. B (Nrn. 1001 bis 3900)

bezahlt. Vom 1. bis inkl. 10. Mai werden dieselben auch spesenfrei eingelöst bei sämtlichen auswärtigen Sitzen folgender Banken:

Eidgenössische Bank A.-G.,
Schweizerischer Bankverein,
Schweizerische Kreditanstalt.

Nach dem 10. Mai kann die Einlösung nur noch bei der Hauptkasse der Gesellschaft in St. Gallen stattfinden.

Bei den Einlösestellen sind auch die erforderlichen Bordereaux-Formulare zu beziehen.

(Z. G. 494) 1505 i

St. Gallen, den 26. April 1929.

Allgemeine Versicherungs-Gesellschaft Helvetia:
Huber. Eberle.

Helvetia, Schweiz. Feuerversicherungs-Gesellschaft in St. Gallen

Die in der heutigen Generalversammlung der Aktionäre für das Rechnungsjahr 1928 festgesetzte Dividende wird gegen Ablieferung der bezüglichen, am 1. Mai 1929 fälligen Coupons von heute an bei der Gesellschaftskasse in St. Gallen

mit netto Fr. 300. — per Aktie

bezahlt. Vom 1. bis inkl. 10. Mai 1929 werden dieselben auch spesenfrei eingelöst bei sämtlichen auswärtigen Sitzen folgender Banken:

Eidgenössische Bank A.-G.,
Schweizerischer Bankverein,
Schweizerische Kreditanstalt.

Nach dem 10. Mai kann die Einlösung nur noch bei der Hauptkasse der Gesellschaft in St. Gallen stattfinden.

Bei den Einlösestellen sind auch die erforderlichen Bordereaux-Formulare zu beziehen.

(Z. G. 493) 1504 i

St. Gallen, den 26. April 1929.

Helvetia, Schweiz. Feuerversicherungs-Gesellschaft:
Huber. A. Schelling.

„Credita“ schützt Fabrikanten und Grossisten Küssnacht a. Rigi vor Zahlungsunfähigen

Verlangen Sie
bitte Prospekte
u. Referenzen!

Nestlé & Anglo-Swiss Condensed Milk Co., Vevey und Cham

Umtausch der alten Stammaktien

Der Verwaltungsrat hat beschlossen, die zurzeit ausgegebenen 400,000 alten Stammaktien von Fr. 200, Nrn. 1—400,000, durch neue Titel vom gleichen Nennwert und mit Dividendenanspruch vom 1. Januar 1929 zu ersetzen.

Dieser Umtausch der alten gegen neue Titel kann vom 1. Mai 1929 an bei einer der nachgenannten Banken und Bankfirmen vollzogen werden:

Schweiz. Kreditanstalt, Zürich, und ihren Filialen.

Eidgenössische Bank A. G., Zürich, und ihren Filialen.

Basler Handelsbank, Basel, und ihren Filialen.

Schweiz. Bankverein, Basel, und seinen Filialen.

Zürcher Kantonalbank, Zürich.

Berner Kantonalbank, Bern.

Schweiz. Bankgesellschaft, Winterthur.

Zuger Kantonalbank, Zug.

Bank in Zug, Zug.

Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne und ihren Agenturen im Kanton

Banque de Montreux, Montreux.

Du Pasquier, Montmollin & Cie., Neuenburg.

Die Inhaber der alten Stammaktien werden daher eingeladen, ihre Titel mit Coupons Nr. 39 und folgenden zu diesem Zweck bei einer der vorgenannten Banken und Bankfirmen in Begleit eines besonderen Anmeldeformulars, in welchem die Titelnummern in arithmetischer Reihenfolge einzutragen sind, einzureichen.

(78702 V) 1517 i

Vevey, den 25. April 1929.

Der Verwaltungsrat.

Nestlé & Anglo-Swiss Condensed Milk Co., Vevey et Cham

Echange des actions ordinaires anciennes contre de nouveaux titres

Le conseil d'administration a décidé de remplacer les 400,000 actions ordinaires de fr. 200 chacune n° 1 à 400,000 actuellement en circulation par de nouveaux titres d'un montant nominal égal, jouissance 1^{er} janvier 1929.

Cet échange de titres s'effectuera à partir du 1^{er} mai 1929 aux guichets des banques et maisons de banque suivantes:

Credit Suisse à Zurich, et ses comptoirs.

Banque Fédérale S. A., Zurich, et ses comptoirs.

Société de Banque Suisse, Bâle, et ses comptoirs.

Banque Commerciale de Bâle, et ses comptoirs.

Banque Cantonale de Zurich, Zurich.

Banque Cantonale de Berne, Berne.

Union de Banques Suisses, Winterthur.

Banque Cantonale de Zoug, Zoug.

Bank in Zug, Zug.

Banque Cantonale Vaudoise, Lausanne, et ses agences dans le canton.

Banque de Montreux, Montreux.

Du Pasquier, Montmollin & Cie., Neuchâtel.

Messieurs les porteurs des actions ordinaires anciennes sont donc invités à opérer cet échange par l'entremise d'un des domiciles officiels susindiqués et de présenter à cet effet leurs titres munis du coupon n° 39 et des suivants et accompagnés d'un formulaire d'échange dans lequel les numéros des titres doivent être inscrits en ordre arithmétique.

(78702 V) 1516 i

Vevey, le 25 avril 1929.

Le conseil d'administration.

LAUSANNE-PALACE S.A.

anciennement le „GRAND HOTEL“ Société Anonyme des Hôtels
Belle-Œuvre et Richemont à Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi 11 mai 1929, à 17 heures,
à l'Hôtel Lausanne-Palace

Ordre du jour: Opérations statutaires.

A partir du 30 avril, les comptes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires, à la Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne, où les cartes d'admission seront délivrées jusqu'au 11 mai, à midi.

(20182 L) 1534

Lausanne, le 23 avril 1929.

Le conseil d'administration.

Société de la Parqueterie d'Aigle

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

Assemblée générale ordinaire

pour le lundi 6 mai 1929, à 15 heures, à l'Hôtel Victoria, à Aigle. Etablissement de la feuille de présence dès 14 heures.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de Messieurs les censeurs seront déposés, dès le 25 avril à la disposition des actionnaires à Aigle, au siège social et à Lausanne à la Caisse du Comptoir d'Escompte de Genève, siège de Lausanne, 6, Rue du Lion d'Or, où les cartes d'entrée à l'assemblée seront délivrées contre présentation des actions ou d'un certificat de banque.

(18584 L) 1242 i

Le conseil d'administration.

Die
zollfreie Lagerung von Waren

Basler Freilager

Basel 23

Ist vorteilhaft und bietet zahlreiche Vorzüge gegenüber der verzollten Lagerung.



Bauer

COFFRES-FORTS

ZURICH

A louer

beau et grand

magasin

surface 160 m², long. 23 m. larg. 7 m

et

appartements

dans immeuble neuf (Rue de Lausanne); tout confort moderne. S'adresser à M. H. Spielmann, architecte, à Fribourg.

Linoleum Aktiengesellschaft Giubiasco (Schweiz)

Aktienkapital Fr. 6,600,000 voll einbezahlt

Sitz in Giubiasco (Kt. Tessin)

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

am Montag, den 13. Mai 1929, 18 Uhr, in Zürich, im Sitzungssaal der Eidgenössischen Bank A. G. eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Berichterstattung des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle für das 8. Geschäftsjahr 1928.
2. Genehmigung der Bilanz auf 31. Dezember 1928 und diesbezügliche Beschlussfassung, sowie Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
3. Mitteilung über ein den Aktionären zu machendes Angebot, Inhalts dessen die im Umlauf befindlichen Konzernaktien ein Bezugsrecht im Verhältnis 5:1 zum Kurse von nicht über 15 % in Gestalt von neu geschaffenen, bzw. vorhandenen Aktien der Continental Linoleum-Union erhalten; Ermächtigung der Verwaltung zur Durchführung.
4. Genehmigung des Beitritts der N. V. Nederlandschen Linoleumfabriek Krommenie zu dem zwischen den Gesellschaften des Konzerns bestehenden Interessengemeinschaftsvertrag und der damit verbundenen Vertrags-Abänderungen.
5. Wahl eines Rechnungsrevisors und eines Suppleanten für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 1929.
6. Unvorhergesehenes. *1541

Bilanz, Gewinn- und Verlustkonto per 31. Dezember 1928, sowie der Rechnungsrevisorenbericht, sind vom 4. Mai 1929 an im Bureau der Gesellschaft in Giubiasco zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt. Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, können ihre Stimmkarte bis und mit dem 4. Mai 1929 gegen Hinterlegung der Aktien bei folgenden Banken beziehen:

bei der Eidg. Bank A. G., Zürich und deren Filialen,
bei der Banca dello Stato del Cantone Ticino, Bellinzona.

Giubiasco, den 25. April 1929.

Der Verwaltungsrat.